

**MAXALT® 5 mg Tabletten / MAXALT®10 mg Tabletten
 MAXALT® lingua 5 mg Schmelztabletten / MAXALT® lingua 10 mg
 Schmelztabletten**

Wirkstoff: Rizatriptan. **Zus.:** 1 Tabl. MAXALT® 5 mg bzw. 1 Schmelztabl. MAXALT® lingua 5 mg enthält 7,265 mg Rizatriptanbenzoat (entspr. 5 mg Rizatriptan); 1 Tabl. MAXALT® 10 mg bzw. 1 Schmelztabl. MAXALT® lingua 10 mg enthält 14,53 mg Rizatriptanbenzoat (entspr. 10 mg Rizatriptan).

Sonst. Bestandt.: MAXALT® 5 mg/10 mg: Lactose-Monohydrat; mikrokristalline Cellulose (E 460a); modifizierte Stärke; Eisen(III)-oxid, rot (E 172); Magnesiumstearat (E 572). MAXALT® lingua 5 mg/10 mg: Gelatine, D-Mannitol (E 421), Glycin, Aspartam (E 951), Pfefferminzaroma (bestehend aus Pfefferminzöl [enthält Menthol], Maltodextrin und Dextrin).

Anw.: Behandlung von Kopfschmerzen bei einem Migräneanfall bei Erwachsenen.

Gegenanz.: Überempf.-keit gegen d. Wirkstoff Rizatriptan od. e. der sonst. Bestandt.; mäß. od. schw. Bluthochdruck od. nicht behandelte leicht. Bluthochdruck; eine Herzerkrank. (z.B. Herzinfarkt od. Schmerzen im Brustkorb (*Angina pectoris*) od. Beschwerden, die auf e. Herzerkrank. hinweisen; Schlaganfall od. e. vorübergehende Durchblutungsstörung des Gehirns (*transitorische ischämische Attacke*, TIA) in der Krankengeschichte; Erkrankungen m. verengten od. blockierten Blutgefäßen; e. schw. Leberfkt.-störung od. e. schw. eingeschränkte Nierenfunkt.; gleichzeit. Einnahme bestimmter Arzneimittel zur Behandlung v. Depressionen (z. B. Moclobemid, Phenelzin, Tranylcypromin, Pargylin) oder Antibiotikum Linezolid od. Absetzung dieser Arzneimittel (*Monoaminoxidase(MAO)-Hemmern*) vor weniger als 2 Wo.; gleichzeit. Einnahme der Arzneimittel zur Behandlung v. Migränen, die als Arzneimittel vom Ergotamintyp, z. B. Ergotamin oder Dihydroergotamin, bezeichnet werden; Einnahme von Methysergid zur Vorbeugung der Migräne; gleichzeit. Einnahme and. Arzneimitteln derselben Substanzklasse, z. B. Sumatriptan, Naratriptan oder Zolmitriptan, zur Behandlung der Migräne.

Nebenw.: *Häufig:* Missempfindungen (Parästhesien), Kopfschm., vermind. (Berührungs-)Empfindlichkeit der Haut (Hypästhesie), vermind. Aufmerksamk., Schlaflosigkeit, Herzklopfen od. unregelmäß. Herzschlag (Palpitationen), Hitzegefühl m. Hautröt. (Flush), Rachenbeschw., Übelk., trock. Mund, Erbr., Durchf., Verdauungstör. (Dyspepsie), Schweregef. in best. Körperregionen, Nackenschm., Steifigkeit, Bauchschm. od. Schm. im Brustkorb. *Gelegentlich:* Desorientierth., Nervosität, Geschmacksstör./schlechter Geschmack, Störungen des Bewegungsablaufs beim Gehen (Ataxie), Schwindel (Vertigo), Zittern (Tremor), Bewusstlosigkeit (Synkope), Verschwommensehen, Herzrhythmusstörungen oder Veränderung der Herzfrequenz (Arrhythmie), Veränderungen im EKG, Herzjagen (Tachykardie), Bluthochdruck, Hitzewallungen, Atemnot (Dyspnoe), Durst, Juckender u. nässender Hautausschlag (Urtikaria), Schwellungen von Gesicht, Lippen, Zunge und/oder Rachen, die zu Beschwerden beim Atmen und/oder Schlucken führen können (Angioödem), Hautausschlag, Schwitzen,

Verspannungen in best. Körperreg., Muskelschwäche, Gesichtsschm., Muskelschm. *Selten*: allerg. Reaktionen (Überempfindlichk.), plötzl. Auftret. lebensbedrohliche allerg. Reaktionen (Anaphylaxie), Schlaganfall (v. a. b. Patienten m. Risikofakt. f. Erkrankung d. Herzens u. d. Gefäße), Verlangsamter Herzschlag (Bradykardie), Pfeifendes Atmen. *Nicht bekannt*: Krampfanf. (Zuckungen/Anfälle), Serotoninsyndrom m. Nebenwirk. wie Koma, instabil. Blutdruck, stark erhöht. Körpertemperatur, Koordinationsstörungen der Muskulatur, Unruhe u. Halluzinationen, Herzinfarkt, arterielle Durchblutungsstörung des Herzens (v. a. b. Patienten m. Risikofakt. f. Erkrankung d. Herzens u. d. Gefäße.), Anfallsweise Verengung d. Blutgefäße in d. Händ. od. Füß., m. Kälte od. Taubheit (periph. vask. Ischämie), Anfallsweise Vereng. d. Blutgefäße d. Dickdarms, d. zu Bauchschmerz. führen kann, Schw. Hautablösungsreaktionen m. od. ohn. Fieber (tox. epiderm. Nekrolyse [Lyell-Syndrom]).

Warnhinw.: MAXALT® lingua: Enthält Aspartam u. Pfefferminzöl (Menthol). MAXALT® Tbl.: Enthält Lactose. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Weit. Information siehe Fach- bzw. Gebrauchsinfo.

Verschreibungspflichtig. Stand der Info: 06/2024

Inhaber der Zulassung: Organon Healthcare GmbH, München

E-Mail: dpoc.germany@organon.com